

VIAREP QUICKREP

2K – schnellhärtender Reparatur – und Ausgleichsmörtel

Kurzbeschreibung

VIAREP QUICKREP ist ein schnellhärtender Reparatur- und Ausgleichsmörtel zur Auffüllung und Nivellierung von Fehlstellen und Ausbrüchen des Untergrundes im Strassenbereich.

Material

2-komponentiger, schnellhärtender, hochgefüllter Reparatur- und Ausgleichsmörtel auf Basis von Polymethylmethacrylat (PMMA) mit formuliertem Füllstoffgemisch.

Eigenschaften und Vorteile

- leichte Verarbeitung
- Anwendung auch bei Frosttemperaturen
- schnelle Aushärtung
- thermoplastisches Verhalten
- druckstabil
- abriebfest
- wasserdicht (bei korrekter Zwischenverdichtung)
- frost- und frost-tau-salzbeständig
- weitgehend säuren-, laugen und diesel-resistent
- UV-, hydrolyse- und alkalibeständig
- Lösemittelfrei

Anwendungsbereiche

VIAREP QUICKREP wird als Reparatur- und Ausgleichsmörtel sowie als Gefälleausgleichsbelag auf hydraulisch- und bituminös gebundenen Untergründen verwendet. So zum Beispiel als Reprofiliermörtel, als Belagsersatz von Gussasphalt oder Asphaltbeton, als Unterbaumörtel beim Schachtrahmeneinbau, als Druckverteilermörtel bei Belagsverwalkungen oder Spurrinnenbildung und als Montagemörtel.

Lieferform

VIAREP QUICKREP bieten wir 3 und 5 kg Gebinden an.

Farbtöne

VIAREP QUICKREP ist in asphaltsschwarz lieferbar.

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei und verschlossen lagern. Warme Lagerorte (> 30 °C) sollten auch kurzfristig, beispielsweise auf der Baustelle, vermieden werden. Daher die Produkte weder direkter Sonnenbestrahlung aussetzen noch im Auto lagern. Ungeöffnet sind sie ab Lieferdatum mind. 12 Monate haltbar. Die Gebinde nach Teilentnahme wieder luftdicht verschliessen.

VIAREP QUICKREP

2K – schnellhärtender Reparatur – und Ausgleichsmörtel

Verarbeitungsbedingungen

Temperaturen

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.

Produkt	Temperaturbereich, in °C		
VIAREP QUICKREP	Luft -5 bis +35	Untergrund* +3 bis +50*	Material +3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit $\leq 90\%$ vorherrschen. Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein. Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Reaktionszeit

	Reaktionszeiten VIAREP QUICKREP (bei 20 °C)
Topfzeit	ca. 12 Min.
Regenfest	ca. 30 Min.
begehbar/überarbeitbar	ca. 1 Std.
Ausgehärtet	ca. 3 Std.

Mit zunehmenden Temperaturen verkürzen sich die Reaktionszeiten bzw. verlängern sich bei abnehmenden Temperaturen.

Vebräuche

2,2 kg/m², pro mm Schichtstärke

Technische Daten

Komponenten:

Sand, Harz, Katalysator

Dichte:

VIAREP QUICKREP (Sand)	ca. 2,13 g/ml
VIAREP QUICKREP (Harz)	ca. 0,99 g/ml
VIAREP QUICKREP (Katalysator)	ca. 2,61 g/ml

Produktverarbeitung

Verarbeitungsgeräte -Werkzeuge

Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Wendelrührkopf

Produktauftrag mit:

- Glättkelle

VIAREP QUICKREP

2K – schnellhärtender Reparatur – und Ausgleichsmörtel

Untergrundvorbereitung

Der Mörtel wird bei zementösen Untergründen auf die ausgehärtete PRIMER K Grundierung aufgetragen. Asphaltuntergründe können direkt, ohne Grundierung reprofiliert werden.

Mischen

Zu Beginn die Harzkomponente gründlich schütteln und danach in das Mischgebinde zusammen mit dem Sand bei langsam laufendem Rührwerk 2 Min. mischen. Dabei muss darauf geachtet werden, dass das Material an Boden und Rand des Behälters miterfasst wird. Idealerweise sollte der Reparaturmörtel noch einmal umgetopft und anschliessend erneut durchgerührt werden. Anschliessend bei langsam laufendem Rührwerk der Katalysator zugeben und 2 Min. mischen.

Auftrag

Den Mörtel auf die Fläche schütten und sofort mit einer Glättkelle verdichten und abreiben. Der Mörtel kann in Schichtdicken bis 30 mm in einem Arbeitsgang aufgebracht werden.

Hinweis: In Ecken ist besonders darauf zu achten, dass der Mörtel gut verdichtet eingebracht wird.

Vorbereitung für nachfolgende Schichten:

keine erforderlich

Reinigung

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit BITUNOVA® BITUCLEANER gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Reinigers einsetzen. Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Anmerkung

Grundlage dieses Technischen Merkblattes sind unsere bisherigen Anwendungserfahrungen und dienen der unverbindlichen Beratung und Information. Alle darin enthaltenen Werte sind Durchschnittswerte. Es handelt sich dabei nicht um rechtsverbindlich zugesicherte Eigenschaften. Falls nicht beschriebene Nutzungsarten oder andere Bedingungen zu berücksichtigen sind, bitte Beratung anfordern. Änderungen vorbehalten.